

**Urteil des Gerichts erster Instanz vom 25. März 2009 —  
Kaul/HABM — Bayer (ARCOL)**

(Rechtssache T-402/07) <sup>(1)</sup>

*(Gemeinschaftsmarke — Widerspruchsverfahren — Anmeldung der Gemeinschaftswortmarke ARCOL — Ältere Gemeinschaftswortmarke CAPOL — Durchführung eines Urteils, mit dem eine Entscheidung einer der Beschwerdekammern des HABM durch dieses aufgehoben wird — Relatives Eintragungshindernis — Keine Verwechslungsgefahr — Verteidigungsrechte — Art. 8 Abs. 1 Buchst. b, Art. 61 Abs. 2, Art. 63 Abs. 6, Art. 73 Satz 2 und Art. 74 Abs. 2 der Verordnung [EG] Nr. 40/94)*

(2009/C 113/71)

Verfahrenssprache: Englisch

**Parteien**

*Klägerin:* Kaul GmbH (Elmshorn, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte G. Würtenberger und R. Kunze)

*Beklagter:* Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigter: G. Schneider)

*Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des HABM:* Bayer AG (Leverkusen, Deutschland)

**Gegenstand**

Klage gegen die Entscheidung der Zweiten Beschwerdekammer des HABM vom 1. August 2007 (Sache R 782/2000-2) in Bezug auf ein Widerspruchsverfahren zwischen der Kaul GmbH und der Bayer AG

**Tenor**

1. Die Klage wird abgewiesen.

2. Die Kaul GmbH trägt die Kosten.

<sup>(1)</sup> ABl. C 8 vom 12.1.2008.

**Beschluss des Gerichts erster Instanz vom 19. März 2009 —  
Telecom Italia Media/Kommission**

(Rechtssache T-96/07) <sup>(1)</sup>

*(Staatliche Beihilfen — Zuschüsse zur Anschaffung von Digitaldecodern — Telekommunikation — Entscheidung der Kommission, mit der die Beihilfe für mit dem Gemeinsamen Markt unvereinbar erklärt wird — Während des gerichtlichen Verfahrens getroffene Entscheidung des Mitgliedstaats, die Beihilfe von dem Unternehmen, das die Entscheidung der Kommission mit einer Nichtigkeitsklage angefochten hat, nicht zurückzufordern — Wegfall des Rechtsschutzinteresses — Erledigung der Hauptsache)*

(2009/C 113/72)

Verfahrenssprache: Italienisch

**Verfahrensbeteiligte**

*Klägerin:* Telecom Italia Media (TI Media) SpA (Rom, Italien) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte F. Bassan und S. Venturini)

*Beklagte:* Kommission der Europäischen Gemeinschaften (Prozessbevollmächtigte: E. Righini, G. Conte und B. Martenczuk)

*Streithelferin zur Unterstützung der Beklagten:* Sky Italia Srl (Rom, Italien) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte F. González Díaz und D. Gerard)

**Gegenstand**

Klage auf Nichtigerklärung der Entscheidung 2007/374/EG der Kommission vom 24. Januar 2007 über die staatliche Beihilfe C 52/2005 (ex NN 88/2005, ex CP 101/2004), die die Italienische Republik mit ihrem Zuschuss zur Anschaffung von Digitaldecodern gewährt hat (Abl. L 147, S. 1)

**Tenor**

1. Der Rechtsstreit ist in der Hauptsache erledigt.

2. Alle Verfahrensbeteiligten tragen ihre eigenen Kosten.

<sup>(1)</sup> ABl. C 117 vom 29.5.2007.

**Klage, eingereicht am 11. Februar 2009 —  
Deutschland/Kommission**

(Rechtssache T-59/09)

(2009/C 113/73)

Verfahrenssprache: Deutsch

**Parteien**

*Klägerin:* Bundesrepublik Deutschland (Prozessbevollmächtigte: M. Lumma und B. Klein)

*Beklagte:* Kommission der Europäischen Gemeinschaften